

März,  
April,  
Mai 2024

Gemeindebrief  
der Alt-Katholischen  
Gemeinde Wilhelmshaven/  
Niedersachsen-West  
02/24

*Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde unserer Gemeinde,*

vor uns liegen vierzig Tage Vorbereitung auf Ostern (Fastenzeit) und dann fünfzig Tage Osterzeit. Der Schwerpunkt liegt eindeutig auf der Osterzeit, der Zeit des Geistes, denn am fünfzigsten Tag (griech. Pentekoste) wird Pfingsten gefeiert. Mehr Freud als Leid, so könnte man es von der Gewichtung auch sagen. Denn bei der Betrachtung des Kirchenjahres und seiner Feste kommt einem eines schnell abhanden. Als die Kirche anfang zu existieren und diese liturgische Einteilung des Jahres noch nicht gesetzt war, da feierten die damals neuen Christen alle sieben Tage erneut Ostern. Sie sagten sich, dass ihr Herr nicht im Tod blieb und seither seine Gegenwart in geistiger, geistlicher Art und Weise seinen Gemeinden erwies. Sie feierten das, indem sie miteinander Brot brachen und Wein tranken und sich damit an Jesus erinnerten, wie er das mit seinen Jüngern vor seinem Tod tat und wie sie es zum ersten Mal taten, als sie aus ihrem tristen Sklavenalltag in eine neue Gemeinschaft von Gleichgesinnten eintraten. Dort erfuhren sie zum ersten Mal Beistand, Hilfe und die Überwindung von gesellschaftlichen Grenzen, denn mit ihnen standen auch oft reiche und freie Bürger des römischen Reiches mit ihnen, den Sklaven, am Altar, am gleichen Tisch. Das war die eigentliche Auferstehung des Anfangs der Kirche, indem Menschen,

die überhaupt keine Existenzberechtigung hatten, durch die christliche Gemeinde Menschenwürde und Solidarität erfuhren. Quasi waren die ersten Christen so ganz lebendig „von den Toten“ auferstanden. Jetzt wissen wir, warum das Ur-Christentum so eine Anziehungskraft hatte. Damals verwandelte sich nämlich mit dem Entstehen immer neuer Gemeinden die Welt. Aus dem alten Gefüge kam neues Leben hervor. Wenn die Evangelisten vom Reich der Himmel sprechen, dann kann man diese sehr diesseitige Gesellschaftsveränderung vielleicht am besten damit in den Blick nehmen.

Wahrscheinlich hat das heutige Christentum deshalb etwas von seiner Strahlkraft eingebüßt, da die Kirche schon lange kein Ort mehr ist von Befreiung und neuer Lebensmodelle. Schon gleich am Anfang nahm man der Kirche den Wind des freien Geistes aus den Segeln, als man aus den Kirchenleitern Staatsbeamte machte. Alles fand seine Regeln und Gesetze im Rahmen der mittelalterlichen Gesellschaft. Kirche und Staat waren eins. Nachdem man in den zwei Jahrhunderten davor noch mit brutalen Verfolgungen dieses Neue bekämpfte, war die Konstantinische Wende im 4. Jahrhundert die eigentliche Decke, die das Feuer des Geistes erstickte, und zwar mit

schwerem Samt und Brokat der edlen Messgewänder.

Erst jetzt nach mehr als 2000 Jahren kann die christliche Botschaft zumindest in unseren Breiten wieder freie Luft atmen. Denn wir alle genießen in unserer Demokratie die Gunst der Religionsfreiheit. Keiner wird zur Religion mehr gezwungen oder durch Geburt hinzugeordnet. Jeder und jede darf frei wählen, was und wie und ob überhaupt geglaubt werden möchte. Gerade das aber macht es häufig für Kirchenleute schwierig, da sie darin eher die Auflösung kirchlicher Strukturen sehen. Wir haben es eben nie gelernt, Strukturen nur so lange am Leben zu erhalten, wie sie wirklich gebraucht werden. Oftmals erscheinen die Kirchen eher wie Museen denn als lebendige Orte des Glaubens. Eigentlich bedarf es nicht viel, um eine Kirche einzurichten und

auszuschmücken. Wahrscheinlich lässt sich alles auf Kommunikation reduzieren. Es braucht einen Raum für Menschen, die sich begegnen, das reicht völlig aus – einen Raum, in dem die Bibel spricht, einen Raum mit einem Tisch für Brot und Wein, einen Raum zum Auferstehen. Einen Zeitraum von 50 Tagen und mehr. Vielleicht schaffen wir es ja, diesen freien Raum für uns mal zu entdecken und ihn nicht gleich wieder mit unseren Siebensachen vollzustellen. Denn im freien Raum der Begegnung, und seien es nur zwei oder drei Personen, da hat auch Gott die Chance, den Raum zu füllen mit sich.

Ich wünsche Euch und Ihnen freie und lichte Ostertage 2024. Gott ist Geist, und wir müssen ihm Raum geben und lassen. Amen.

*Euer und Ihr Pfarrer Meik Barwisch*

## Einladung zur Gemeindeversammlung

Hiermit lädt der Kirchenvorstand der katholischen Pfarrgemeinde der Alt-Katholiken in Wilhelmshaven Niedersachsen/West zur Gemeindeversammlung am **Sonnabend, den 16. März 2024 um 16 Uhr in das Gemeindehaus der der Lutherkirche**, Brommystr. 73, 26384 Wilhelmshaven, ein. Stimmberechtigt sind laut § 44 (1) SGO die Gemeindemitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Regularien (Feststellung der Stimmberechtigten, Namensliste etc.)
2. Entgegennahme der Jahresabschlussrechnung 2023 und des Prüfungsberichtes
3. Entlastung des Rechners durch den KV
4. Entlastung des KVs durch die Gemeinde
5. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2024
6. Wahl zweier Rechnungsprüfenden für das Jahr 2024
7. Lagebericht der KV-Vorsitzenden seit der letzten GV am 11.11.2023
8. Synodenantrag
9. Termine
10. Verschiedenes
11. Unterzeichnung des Protokolls durch die KV-Mitglieder

Für den Kirchenvorstand  
Karin Claar (Vorsitzende)

# Gottesdienste und Termine

Soweit nicht anders angegeben finden unsere Gottesdienste in der Ev. Lutherkirche, Ecke Brommystr./Kirchreihe, in 26384 Wilhelmshaven statt.

Herzliche Einladung zur Agape (Mitbring-Büfett) im Anschluss an die Gottesdienste am Samstagabend!

Sa	02.03.24	18.10 Uhr	Eucharistiefeier (3. Fastensonntag), <i>Koll.: Eig. Gem.</i>
Di	05.03.24	16.30 Uhr	Bibelteilen
Sa	09.03.24	14.00 Uhr	Einführung des neuen Dekans Walter Jungbauer, Ort: Alt-Kath. Kirche Hannover, Brabeckstraße 24 (Abfahrt per Zug in WHV um 9.40 Uhr, Rückkehr in WHV 20.21 Uhr) Eucharistiefeier in WHV entfällt
Di	12.03.24	16.30 Uhr	Bibelteilen
Sa	16.03.24	14.30 Uhr 15.30 Uhr 18.10 Uhr	Rechnungsprüfung Gemeindeversammlung, anschl. Kaffeetafel Eucharistiefeier, <i>Koll.: Eig. Gem.</i> Agape entfällt
Di	19.03.24	16.30 Uhr	Bibelteilen
Fr	22.03.24	16.00 Uhr	Ökum. Kreuzweg (Ort wird noch bekannt gegeben)
Sa	23.03.24	18.10 Uhr	Eucharistiefeier zu Palmsonntag, <i>Koll.: Eig. Gem.</i>
Di	26.03.24	18.00 Uhr	Ökum. Friedensgebet in St. Willehad
Do	28.03.24	19.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst an Gründonnerstag, <i>Koll. (anteilig): Eig. Gem.</i>
Fr	29.03.24	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie
Sa	30.03.24	21.00 Uhr anschl.	Osternacht, <i>Koll.: Eig. Gem.</i> Osteragape
Di	02.04.24		Bibelteilen entfällt
Sa	06.04.24	18.10 Uhr	Eucharistiefeier zum Weißen Sonntag, <i>Koll.: baj</i>
Di	09.04.24	16.30 Uhr	Bibelteilen und Kaffeetafel zum 50. Geburtstag von Pfr. Meik Barwisch: Herzliche Einladung!
Do	11.04.24	19.00 Uhr	Oldenburger Gesprächskreis, Ort: Ev. Erwachsenen- bildung, Peterstr. 38, 26121 Oldenburg
Sa	13.04.24	18.10 Uhr	Eucharistiefeier, <i>Koll.: Eig. Gem.</i>
Di	16.04.24	16.30 Uhr	Bibelteilen
Mi	17.04.24	16.00 Uhr	Vortrag: „Die Alt-Kath. Kirche stellt sich vor“ auf Ein- ladung der Gruppe „Mittelalter“ in St. Marien, WHV

Sa	20.04.24	18.10 Uhr	Eucharistiefeier, <i>Koll.: Eig. Gem.</i>
Di	23.04.24	16.30 Uhr	Bibelteilen
Sa	27.04.24	18.10 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung, <i>Koll.: Eig. Gem.</i>
Di	30.04.24	18.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet in St. Willehad
Sa	04.05.24	18.10 Uhr	Eucharistiefeier, <i>Koll.: Eig. Gem.</i>
Di	07.05.24		Bibelteilen entfällt
Sa	11.05.24		Taufgottesdienst in Oldenburg (Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben) Eucharistiefeier in WHV entfällt
Di	14.05.24	16.30 Uhr	Bibelteilen
So	19.05.24	11.00 Uhr	Ökum. Eucharistiefeier zu Pfingsten <i>Koll. (anteilig): Bischöfliches Seminar</i> anschl. Maibowle im Pfarrgarten
Di	21.05.24		Bibelteilen entfällt
Sa	25.05.24		Ausflug mit der Bremer Gemeinde nach Worpswede mit Eucharistiefeier, <i>Koll. (anteilig): Eig. Gem.</i> Eucharistiefeier in WHV entfällt
Di	28.05.24	18.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet in St. Willehad
Do	30.05.24	18.00 Uhr	Eucharistiefeier am Danktag für die Eucharistie, <i>Koll.: Eig. Gem.</i>
Sa	01.06.24	18.10 Uhr	Eucharistiefeier, <i>Koll.: Eig. Gem.</i>

**Terminänderungen und -ergänzungen bitte dem laufend aktualisierten Terminplan auf der Gemeindefree website entnehmen!**

Kontakt: Pfr. Meik Barwisch, Bülowstr. 9, 26384 Wilhelmshaven  
Tel: 04421-9833236  
E-Mail: [wilhelmshaven@alt-katholisch.de](mailto:wilhelmshaven@alt-katholisch.de)

Web: <https://www.alt-katholisch.de/unsere-gemeinden/gemeinde-wilhelmshaven-startseite/>

Kirchenvorstand: Karin Claar (Vors.), Meik Barwisch, Ursula Janßen  
Anja Klatte-Meyer, Bodo Zielinski

Rechner: Markus Lund

Bankverbindung: IBAN: DE71 2825 0110 0035 0926 00; BIC: BRLADE21WHV